

STRABAG modernisiert wichtige Verkehrsader im Oman für rd. 100 Millionen Euro

Fakten

STRABAG-GESELLSCHAFT:
STRABAG Oman LLC, Maskat

AUFTRAGSSUMMEN:
€ 101,5 Mio. (18th of Nov. Street)
€ 12,4 Mio. (Konzernhaus)

STRABAG-ANTEIL:
100 %

AUFTRAGSBESTAND:
Q4/25 (18th of Nov. Street)
Q3/25 (Konzernhaus)

SEGMENT:
International + Sondersparten

AUFTRAGGEBERSCHAFT:
Ministry of Transport, Communication
and Information Technology, Sultanat
Oman

- **Umfangreicher Ausbau der Straßen 18th of November und Al Mouj in Maskat**
- **Komplexes Bauvorhaben mit Flyover, Unterführungen und ampelgesteuerten Knotenpunkten**
- **STRABAG unterstreicht Präsenz im Oman mit neuem Konzernhaus**

Wien/Maskat, 26.11.2025 STRABAG Oman LLC hat den Zuschlag für den Ausbau der zentral gelegenen Straßen 18th of November sowie Al Mouj in Maskat erhalten – ein Schlüsselprojekt zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in der Hauptstadt des Oman. Die Baumaßnahme im Auftrag des Ministeriums für Transport, Kommunikation und Informationstechnologie umfasst die Verbreiterung der nach dem Geburtstag von Omans verstorbenem Sultan Qaboos bin Said benannten Straße auf drei Fahrspuren, den Bau von Flyover und Unterführungen sowie die Umgestaltung mehrerer Kreisverkehre zu ampelgesteuerten Kreuzungen. Dies entlastet die zentrale Hauptverkehrsader der Stadt, verbessert die Verbindungen beispielsweise zum Muscat International Airport, Sultan Qaboos Highway oder Muscat Expressway und erhöht die Sicherheit entlang der Strecke.

Kontakt

STRABAG SE
Birgit Kümmel
Head of International Communications
Tel. +49 221 824-2480
pr@strabag.com

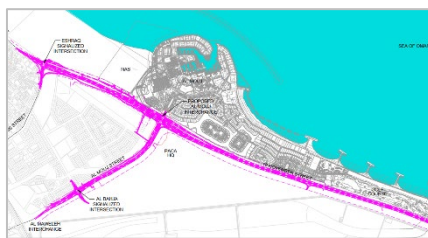
Marco Reiter
Head of Investor Relations
Tel. +43 1 22422-1089
marco.reiter@strabag.com

Das Projekt erstreckt sich über 8,7 Kilometer Länge und wird in 30 Monaten Bauzeit ab Januar 2026 realisiert. Die Auftragssumme beträgt rund 102 Millionen Euro. STRABAG Oman übernimmt als Generalunternehmen nicht nur die Ausführung, sondern auch einen Teil der Planung. Die Arbeiten erfolgen unter laufendem Verkehr mit temporären Umleitungen.

Siegfried Wanker, Vorstandsmitglied der STRABAG SE für das Segment International + Sondersparten, betont: „Mit dem Ausbau der 18th of November Street leisten wir einen entscheidenden Beitrag zur Mobilität in Maskat. Das Projekt ist zudem ein weiterer Meilenstein für unsere langjährige Präsenz in der Region und zeigt, wie wir mit innovativen Methoden wie LEAN-Taktung und BIM nachhaltige Infrastrukturlösungen effizient umsetzen. Der Oman ist und bleibt für STRABAG ein strategisch wichtiger Markt, was wir auch durch den Bau eines modernen Konzernhauses in der Hauptstadt unterstreichen.“

Geplant ist der Bau des STRABAG-Headquarters im Westen Maskats für eine Investitionssumme von 12,4 Millionen Euro. Der Gebäudeentwurf sieht eine Bruttogeschossfläche von rund 7.500 m² auf fünf Ebenen vor. Die ersten beiden Geschosse dienen überwiegend als Parkhaus mit 57 PKW-Stellplätzen, die oberen Etagen beherbergen moderne Büroflächen für rund 150 Arbeitsplätze. Gestalterisch überzeugt das Gebäude durch ein harmonisches Zusammenspiel aus drei Fassadentypen: verputzte Lochfassade, Pfosten-Riegel-Konstruktion mit Glaselementen sowie einer traditionellen Maschrabiyya, die in der islamischen Architektur für Licht- und Sichtschutz sorgt. Die Fertigstellung ist für Frühjahr 2027 geplant.

STRABAG ist seit den 1970er-Jahren in der Region Naher Osten aktiv – zunächst im Oman, später auch in den Vereinigten Arabischen Emiraten. Heute beschäftigt STRABAG rund 3.000 Mitarbeitende in der Region und erwirtschaftete zuletzt eine Jahresleistung von rund 260 Millionen Euro bei einem Auftragsbestand von etwa 500 Millionen Euro. In Abu Dhabi realisiert STRABAG derzeit das prestigeträchtige „Sea La Vie“-Projekt, hat kürzlich die Modernisierung des Al Ain Museums abgeschlossen und arbeitet im Oman an bedeutenden Infrastrukturprojekten, darunter die neue Straßenverbindung vom Flughafen Duqm nach Ras Markaz.



Abbildungen:

STRABAG Oman hat den Zuschlag für den Ausbau der Straßen 18th of November sowie Al Mouj in Maskat erhalten – ein Schlüsselprojekt zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur.

Bildnachweis (oben): STRABAG

Bildnachweis (Mitte): Ministry of Transport, Communication and Information Technology, Sultanat Oman

STRABAG Oman baut in eigener Sache: In der Hauptstadt Maskat entsteht ein fünfgeschossiges Bürogebäude für rd. 150 Arbeitsplätze

Bildnachweis (unten): Hoehler+alSalmy Architekten, Maskat

STRABAG SE ist ein europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen, führend in Innovation und Kapitalstärke. Unser Angebot umfasst sämtliche Bereiche der Bauindustrie und deckt die gesamte Bauwertschöpfungskette ab. Wir schaffen Mehrwert für unsere Kund:innen, indem wir Bauwerke ganzheitlich, über den gesamten Lebenszyklus betrachten – von der Konzeption über die Planung und Errichtung, den Betrieb und das Facility Management bis hin zur Umnutzung oder zum Rückbau. Dabei übernehmen wir Verantwortung für Mensch und Umwelt: Wir arbeiten an der Zukunft des Bauens und investieren in unsere derzeit mehr als 250 Innovationsprojekte und 400 Nachhaltigkeitsprojekte. Durch das Engagement unserer rd. 86.000 Mitarbeiter:innen erwirtschaften wir jährlich eine Leistung von etwa € 19 Mrd.

Mit einem dichten Netz aus zahlreichen Tochtergesellschaften in vielen europäischen Ländern und auch auf anderen Kontinenten erweitern wir unser Einsatzgebiet weit über Österreichs und Deutschlands Grenzen hinaus. Gemeinsam, im

Schulterschluss mit starken Partner:innen, verfolgen wir ein klares Ziel: klimaneutral und ressourcenschonend planen, bauen und betreiben. Infos auch unter www.strabag.com.